

	<p>Objekt: Intaglio mit Amor, die Fackel an einem Brennglas anzündend, 16./17. Jh.</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Sammlung: Kunstkammer der Herzöge von Württemberg, Kunsthandwerk, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen</p> <p>Inventarnummer: KK grün 1010</p>
--	--

Beschreibung

Der hochovale Schmuckstein aus einem Achat ist als Anhänger gefasst und zeigt einen geflügelten Amor, der eine Fackel entzündet. Der unbekleidete Amor kniet auf einer felsigen Landschaft, er trägt einen Köcher an einem Riemen quer über die Brust, in der Linken hält er eine Fackel, die rechte Hand hat er erhoben. Zu seinen Füßen liegt ein Bogen auf dem Boden, vor ihm steht ein quadratischer Kasten, auf dem ein Dreieck mit einem Kreis in seiner Mitte montiert ist. Der Amor berührt mit der brennenden Fackel die rechte Ecke dieses Dreiecks. Links ist eine Wolke dargestellt, rechts die Sonne. Sie hat ein einfaches Gesicht und lange, teils gerade, teils geschwungene Strahlen. Eine schöne und aufwendige Darstellung, der Amor ist jedoch zu massig wiedergegeben. Die Darstellung des Amor, der eine Fackel an einem Brennglas entzündet, war während der Renaissance sehr beliebt.

[Marc Kähler]

Grunddaten

Material/Technik:

Achat, Silber vergoldet

Maße:

(mit Fassung): H. 4,09 cm, B. 3,14 cm, T. 0,37 cm

Ereignisse

Hergestellt

wann
wer

1500-1699

	wo	Norditalien
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Amor (Mythologie)
	wo	

Schlagworte

- Fackel
- Figürliche Darstellung
- Gemme
- Lupe
- Schmuck